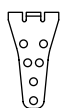
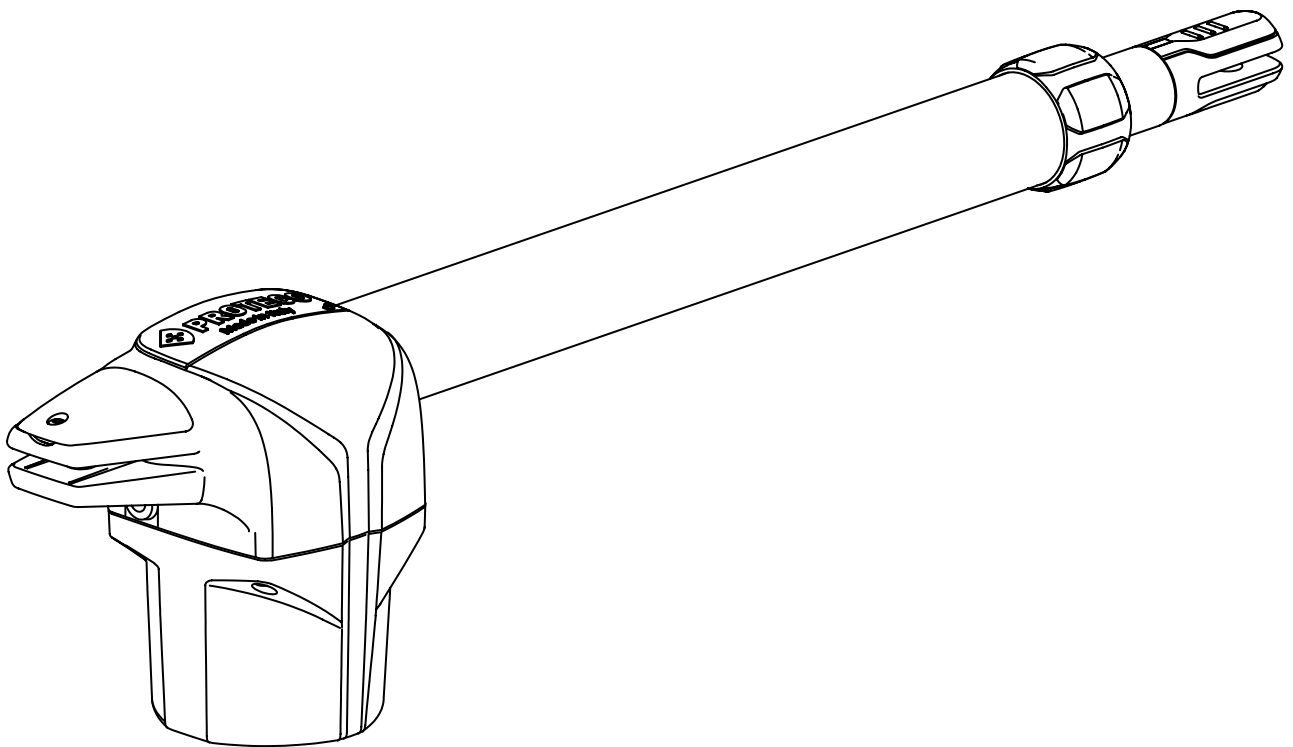


ASTER NEW

AUTOMATISIERUNG FÜR FLÜGELTÖRE

Installations- und Benutzerhandbuch









INDEX

1. WARNUNGEN	4
2. PRODUKTBEZEICHNUNG UND VERWENDUNGSZWECK	5
2.1 Verpackungsinhalt	5
2.2 Merkmale	5
2.3 Motorgröße	5
2.4 Geschätzte Lebensdauer	6
3. INSTALLATION	6
3.1 EINFÜHRUNG	6
3.2 Vorabklärungen	6
3.3 Elektrische Vorbereitungen	7
3.4 Motorbefestigung	7
3.4.1 Bestimmung der Montagehöhe des Antriebs	8
3.4.2 Bestimmung der Abmessungen der Pfostenbefestigung	8
3.4.3 Öffnung nach außen	9
3.4.4 Feste Bügelbefestigung	9
3.4.5 Mobile Halterungsbefestigung	10
3.4.6 Elektrische Anschlüsse	10
4. WARTUNG	11
5. SEITEN FÜR DEN BENUTZER	12
5.1 Warnungen	12
5.2 Freigabe für Handbetrieb	12
5.3 Wartung	13
5.4 Garantie	14
5.5 Abbau und Entsorgung	14
5.5.1 Automation Entsorgung	14

1. WARNUNGEN

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen für die Sicherheit von Personen: Eine falsche Installation oder ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu schweren Schäden an Personen und Gegenständen führen. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig.

Achten Sie besonders auf die Abschnitte, die mit dem Symbol  .

-  Die Herstellung und der Einbau von Türen, Toren und automatischen Schranken muss durchgeführt werden in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und der Norm EN 12453 und muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
-  Prüfen Sie, ob die Erdungsanlage fachgerecht erstellt wurde und schließen Sie die Automatisierung daran an, dass die elektrische Anlage mit einem omnipolaren Schalter und ausreichendem Schutz gegen Überströme ausgestattet ist.
-  Installieren Sie das Produkt nicht in Umgebungen mit brennbaren Gasen oder gestörten elektromagnetischen Feldern: Das Vorhandensein von elektromagnetischen Feldern stellt ein ernsthaftes Sicherheitsrisiko dar.
Trennen Sie vor allen Arbeiten an der Anlage die Stromversorgung und eventuelle Batterien.
-  Verpackungs- und Abfallmaterialien (Pappe, Kunststoff, Metallteile usw.) dürfen nicht in der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, da sie potenzielle Gefahrenquellen darstellen.
Verwenden Sie zur Wartung nur Original-Ersatzteile.
Nehmen Sie keine Veränderungen an den Komponenten des Automatisierungssystems vor.
Proteco S.r.l. lehnt jede Verantwortung im Falle der Verwendung von zusätzlichen Komponenten oder Nicht-Original-Ersatzteilen ab.
-  Geben Sie dem Benutzer vor Inbetriebnahme des Systems die letzten Seiten dieses Handbuchs (Abschnitt 5. SEITEN FÜR DEN BENUTZER).

Proteco S.r.l. behält sich das Recht vor, Änderungen am Produkt ohne Vorankündigung vorzunehmen.

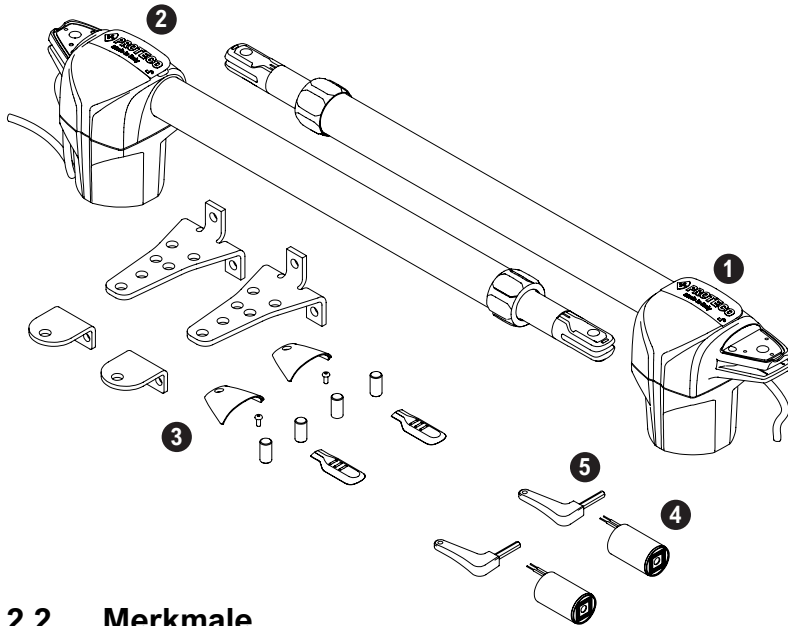
2. PRODUKTBEZEICHNUNG UND VERWENDUNGSZWECK.

Alle Modelle garantieren eine mechanische Verriegelung des Tores mit einem irreversiblen Getriebesystem;

Es ist daher nicht notwendig, irgendeine Art von Schloss zu installieren.

Im Falle eines Stromausfalls kann der Getriebemotor manuell entriegelt werden. (Siehe 5.2. Entriegeln für manuelle Bedienung)

2.1 Verpackungsinhalt



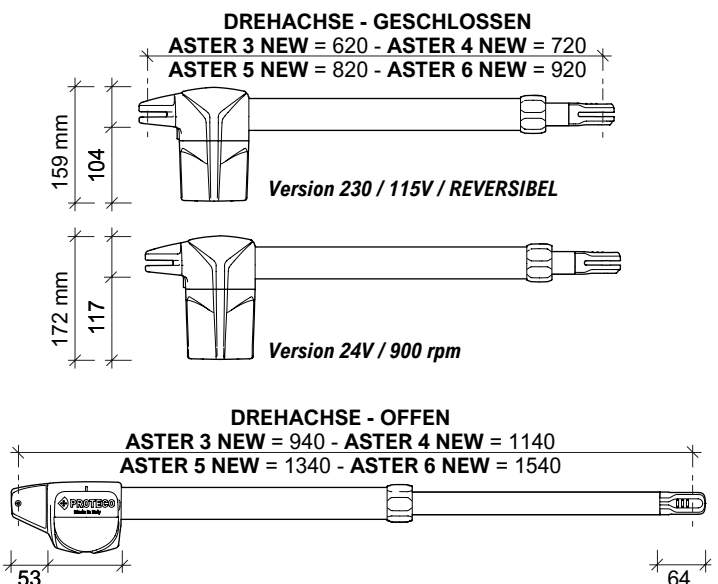
BESCHREIBUNG	CODE	MENGE
① ASTER NEW RECHTS	PAN....AOD	1
② ASTER NEW LINKS	PAN....AOS	1
③ FIXIERUNGSKIT ASTER NEW TI	SSAB12	1
④ KONDENSATOREN	2
⑤ FREIGABE-SCHLÜSSEL	SCH0190	2

2.2 Merkmale

	ASTER 3 NEW			ASTER 4 NEW			ASTER 5 NEW			ASTER 6
	24Vdc	230V-50Hz	115V-60Hz	24Vdc	230V-50Hz	115V-60Hz	24Vdc	230V-50Hz	115V-60Hz	230V-50Hz
Stromversorgung	24Vdc	230V-50Hz	115V-60Hz	24Vdc	230V-50Hz	115V-60Hz	24Vdc	230V-50Hz	115V-60Hz	230V-50Hz
Maxim. Absorbierung	0,75A	1,7A	2,3A	0,75A	1,7A	2,3A	0,75A	1,7A	2,3A	1,7A
Leistung	50W	280W	300W	50W	280W	300W	50W	280W	300W	280W
Kondensator	---	8µf	30µf	---	8µf	30µf	---	8µf	30µf	8µf
Thermischer Schutz	---	150°C	150°C	---	150°C	150°C	---	150°C	150°C	150°C
Maximale Schubkraft	2500N	2800N	3000N	2500N	2800N	3000N	2500N	2800N	3000N	2800N
IP-Schutz	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Motordrehzahl	1700 rpm	1400 rpm	1700 rpm	1700 rpm	1400 rpm	1700 rpm	1700 rpm	1400 rpm	1700 rpm	1400 rpm
Max. Öffnungswinkel	100°	100°	100°	110°	110°	110°	110°	110°	110°	120°
90° Öffnungszeit	13,5"	17"	14"	18"	22"	18"	23,5"	27"	22"	32"
Maximales Flügelgewicht	275Kg	350Kg	300Kg	250Kg	350Kg	300Kg	150Kg	250Kg	200Kg	250Kg
Maximale Flügellänge	2,00m	2,00m	2,00m	2,50m	2,75m	2,75m	3,00m	3,50m	3,50m	4,00m
Arbeitszyklus	80%	40%	40%	80%	40%	40%	80%	40%	40%	40%
Ebene des Schalldruckes	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A

	REVERSIBEL		900 rpm	
	ASTER 3	ASTER 4	ASTER 3	ASTER 4
Stromversorgung	230V-50Hz	230V-50Hz	230V-50Hz	230V-50Hz
Maxim. Absorbierung	1,2 - 1,7 A	1,2 - 1,7 A	1,2 - 1,7 A	1,2 - 1,7 A
Leistung	250W	250W	250W	250W
Kondensator	8µf	8µf	8µf	8µf
Thermischer Schutz	150°C	135°C	135°C	135°C
Maximale Schubkraft	2500N	2500N	2500N	2500N
IP-Schutz	44	44	44	44
Motordrehzahl	900 rpm	900 rpm	900 rpm	900 rpm
Max. Öffnungswinkel	100°	110°	100°	110°
90° Öffnungszeit	18"	24"	25"	35"
Maximales Flügelgewicht	300Kg	300Kg	300Kg	300Kg
Maximale Flügellänge	2,00m	2,75m	2,00m	2,75m
Arbeitszyklus	40%	40%	40%	40%
Ebene des Schalldruckes	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A	LpA ≤ 70 dB A

2.3 Motorgröße



2.4 Geschätzte Lebensdauer

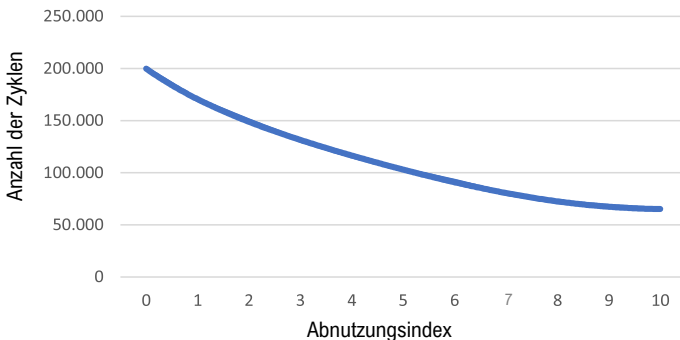
Die geschätzte Lebensdauer wird durch die Summe aller Faktoren beeinflusst, die den Verschleiß des Produkts begünstigen.

Um die geschätzte Lebensdauer des gekauften Produkts zu definieren, gehen Sie wie folgt vor.

Addieren Sie die Werte in **Tabelle 1** entsprechend den Bedingungen und dem mit der Automatisierung installierten Zubehör, um den Abnutzungsindex zu ermitteln.

HINWEIS: Wenn der Abnutzungsindex einen Wert von 10 überschreitet, bedeutet dies, dass die Bedingungen jenseits der akzeptablen Grenze liegen; es wird empfohlen, ein Modell mit besserer Leistung zu verwenden.

	ASTER 3 NEW	ASTER 4 NEW	ASTER 5 NEW	ASTER 6 NEW
Maximaler Türflügel 1,5 m	1	1	0,5	0,5
Maximaler Türflügel 2 m	1,5	1	1	0,5
Maximaler Türflügel 2,5 m	2,5	1,5	1	1
Maximaler Türflügel 3 m	3	2,5	1,5	1
Maximaler Türflügel 4 m	3,5	3	2,5	2
Maximales Flügelgewicht 200 Kg	1,5	1	1	0,5
Maximales Flügelgewicht 250 Kg	2	1,5	1,5	0,5
Maximales Flügelgewicht 300 Kg	2,5	2,5	2	1
Maximales Flügelgewicht 350 Kg	3	3	2,5	1,5
Starke Windböen	3	3	3	3
Blindes Flügel	1,5	1,5	1,5	1,5
Umgebungstemperatur oft über 40° oder unter 0°	1	1	1	1



Kreuzen Sie die Kurve im Diagramm mit dem Abnutzungsindex, um die geschätzte maximale Zyklenzahl der Automatisierung zu ermitteln.

Der geschätzte Lebensdauerwert in der Grafik wird nur erreicht, wenn der Wartungsplan eingehalten wird.

Die geschätzte Lebensdauer des Produkts wird durch Konstruktionsberechnungen und durch die Ergebnisse von Tests bestimmt, die bei einer Installation mit einer 90°-Öffnung durchgeführt wurden.

Sie stellt daher keine Garantie für die tatsächliche geschätzte Lebensdauer des Produkts dar.

Der Wert, der sich aus der Summe der Varianten ergibt, ist eine Zahl zwischen 0 und 10 und gibt den Abnutzungsindex an, der in der Grafik zur Überprüfung der Lebensmöglichkeit des Produkts verwendet wird.

3. INSTALLATION

3.1 EINFÜHRUNG



ACHTUNG!

Die Installation muss von qualifiziertem Personal unter Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften, Bestimmungen und dem, was in dieser Anleitung steht, durchgeführt werden.

ACHTUNG! Eine andere Verwendung als die beschriebene und unter anderen als den in dieser Anleitung angegebenen Umgebungsbedingungen ist als unsachgemäß zu betrachten und verboten.

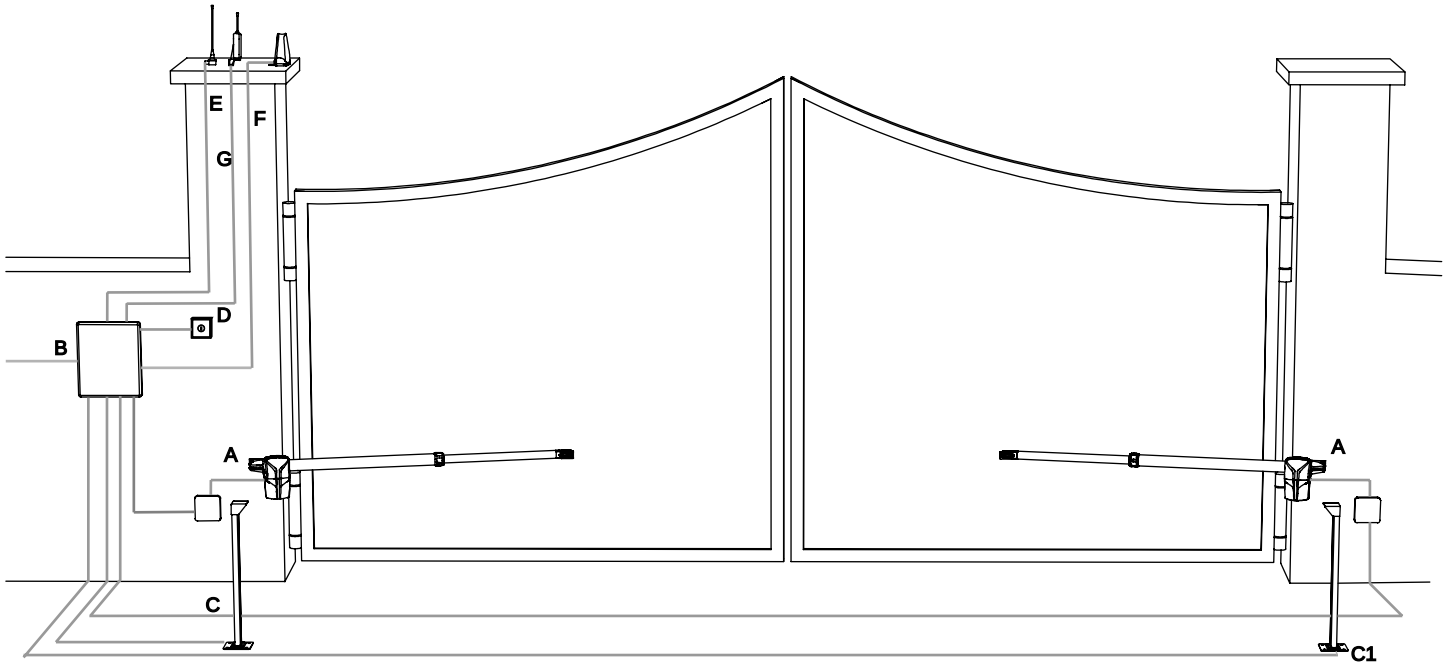
Befolgen Sie alle Schritte in diesem Kapitel, um die Installation korrekt durchzuführen.

3.2 Vorabklärungen

Bevor Sie mit der Installation fortfahren, ist es notwendig, die Integrität der Automatisierungskomponenten und die Eignung der gewählten Umgebung zu überprüfen.

- Prüfen Sie, ob alle Komponenten des Produkts in gutem Zustand und einsatzfähig sind.
- Prüfen Sie, ob der Raum um die Automatisierung herum es dem -- Benutzer ermöglicht, manuelle Eingriffe in völliger Sicherheit durchzuführen.
- Prüfen Sie, ob das Gewicht, die Abmessungen und der Aufbau des Tores für das gewählte Automatisierungsmodell geeignet sind.
- Prüfen Sie, ob das Tor mit mechanischen Anschlägen für das Öffnen und Schließen ausgestattet ist.
- Prüfen Sie, ob das Tor leichtgängig und ohne besondere Reibungspunkte öffnet und schließt.
- Prüfen Sie, ob die Befestigungspunkte des Antriebs mit den Gesamtabmessungen der Befestigungsplatten kompatibel sind und ob genügend Platz vorhanden ist, um den Entriegelungsvorgang einfach und sicher durchzuführen.
- Stellen Sie sicher, dass der Positionierbereich der Automatisierung nicht überflutet wird.
- Prüfen Sie, ob das System ausreichend geerdet ist.
- Prüfen Sie, ob die Befestigungsflächen der Lichtschranken eben sind und eine korrekte Ausrichtung zwischen Sender und Empfänger ermöglichen.

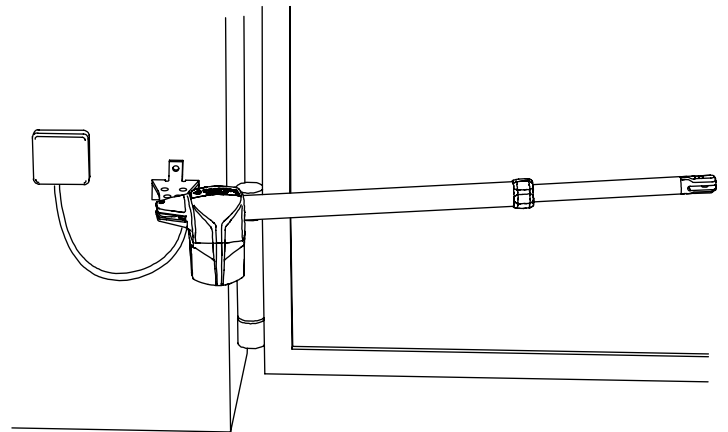
3.3 Elektrische Vorbereitungen



	Version 230V/115V	Version 24V
A Antrieb	3 x 1,5 mm ² + Erd	2 x 1,5 mm ²
B Steuerung	2 x 1,5 mm ² + Erd	2 x 1,5 mm ² + Erd
C Lichtschranke - Empf.	4 x 0,5 mm ²	4 x 0,5 mm ²
C1 Lichtschranke -Sender	2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²
D Schlüsselschalter	2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²
E Antenne	RG58	RG58
F Blinker	2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²
G Funkempfänger	2 x 0,5 mm ²	2 x 0,5 mm ²

Bitte beachten Sie: Die zum Aufbau des Systems benötigten Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) können je nach Anzahl und Art der Komponenten im System variieren.

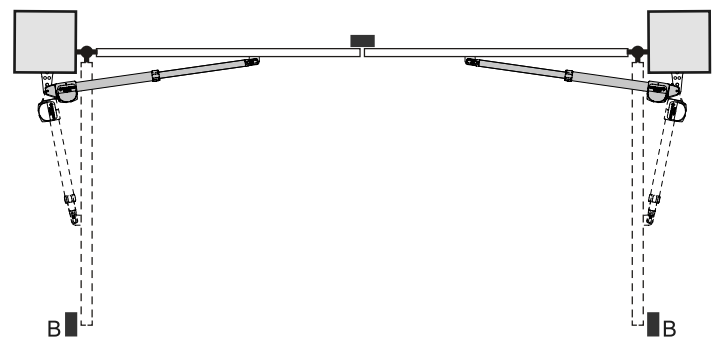
- Alle Anschlüsse müssen ohne Spannungsversorgung vorgenommen werden.
- Installieren Sie eine Einrichtung (z. B. einen thermomagnetischen Schutzschalter), die sicherstellt, dass die Anlage vom Netz getrennt ist. Die Norm fordert einen Kontaktabstand von mindestens 3 mm in jedem Pol (EN 60335-1).
- Die Installation erfordert elektrische und mechanische Kenntnisse; sie darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das in der Lage ist, die Konformitätserklärung Typ A für die gesamte Anlage auszustellen (Maschinenrichtlinie 2006/42/EWG, Anhang IIA).
- Auch die der Automatisierung vorgeschaltete elektrische Anlage muss den geltenden Vorschriften entsprechen und fachgerecht ausgeführt sein.
- Die Stromversorgungsleitungen zu den Motoren, zur Steuerung und zum Zubehör müssen getrennt sein, um Störungen zu vermeiden, die zu Fehlfunktionen des Systems führen können.
- Das aus dem Aktor kommende Elektrokabel darf nicht gedehnt werden, sondern muss eine weite Kurve nach unten machen, um zu verhindern, dass Wasser in den Aktor selbst zurückfließt (wie in der Abbildung dargestellt).



3.4 Motorbefestigung

Identifizieren Sie den linken und rechten Aktuator entsprechend der Abbildung (Abb. A): Wenn die Scharniere rechts sind, ist der Aktuator rechts, umgekehrt, wenn sie links sind. Stellen Sie sicher, dass das Tor mit mechanischen Anschlägen (B) beim Öffnen und Schließen ausgestattet ist.

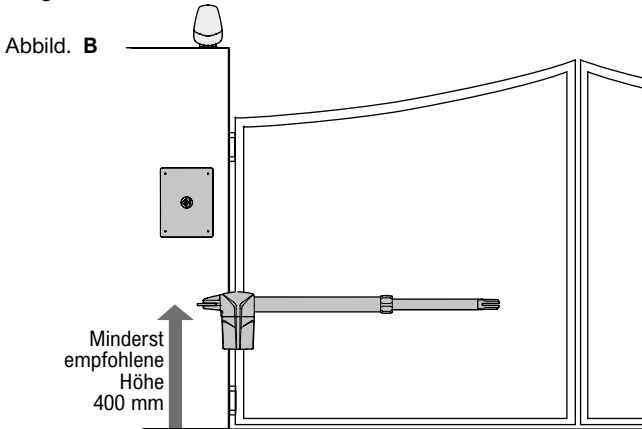
Abbild. A



3.4.1 Bestimmung der Montagehöhe des Antriebs

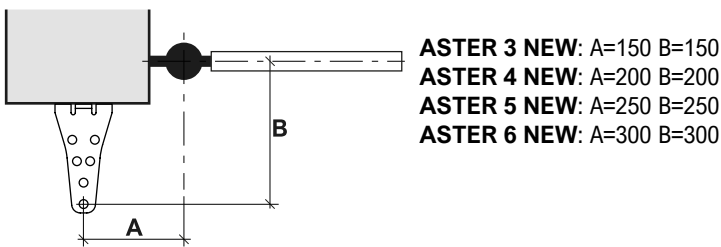
Die empfohlene Mindestbefestigungshöhe der festen Halterung beträgt 400 mm (Abb. B).

Bei Toren mit leichtem Aufbau halten Sie den Aktor so nah wie möglich an die Mitte des Tores.



3.4.2 Bestimmung der Abmessungen der Pfostenbefestigung

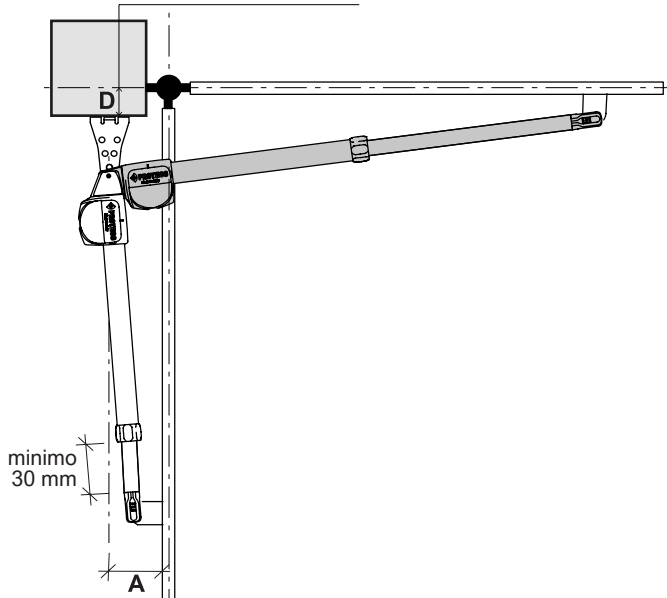
Ein optimaler Betrieb wird erreicht, wenn die Halterungen an den unten angegebenen Maßen A und B (Abb. C/D) positioniert werden (Öffnungswinkel 90°).



ASTER 3 NEW: A=150 B=150
ASTER 4 NEW: A=200 B=200
ASTER 5 NEW: A=250 B=250
ASTER 6 NEW: A=300 B=300

ASTER 3 NEW: D= max 125 mm
ASTER 4 NEW: D= max 175 mm
ASTER 5 NEW: D= max 225 mm
ASTER 6 NEW: D= max 275 mm

Abbild. D



Wenn es nicht möglich ist, die idealen A- und B-Maße einzuhalten, ist es möglich, die Befestigungsmaße gemäß der folgenden Tabelle zu modifizieren, die einige Beispiele für Messungen bei Variation der Tiefe des Abutments angibt. Die Daten sind in mm angegeben.

Aster New kann das Vorgängermodell ersetzen und garantiert die gleichen Auslenkungen und die gleichen Öffnungswinkel, ohne dass die bisherigen Halterungen ausgetauscht werden müssen.

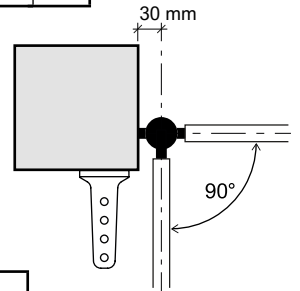
ASTER 6 NEW (90°)									
D	275	250	225	200	175	150	125	100	75
A	210	240	280	275	300	300	330	370	410
B	335	330	305	310	285	290	265	240	215
Abmessung der Halterung	80	80	80	110	110	140	140	140	140
Mindestflügelänge	1320	1300	1280	1280	1260	1270	1240	1220	1200

ASTER 5 NEW (90°)									
D	225	200	175	150	125	100	75	50	25
A	165	190	200	200	200	200	250	300	345
B	305	280	255	260	265	240	215	190	165
Abmessung der Halterung	80	80	80	110	140	140	140	140	140
Mindestflügelänge	1150	1130	1130	1130	1140	1120	1100	1070	1050

ASTER 4 NEW (90°)								
D	175	150	125	100	75	50	25	0
A	115	140	165	160	155	180	210	240
B	255	230	205	210	215	190	165	140
Abmessung der Halterung	80	80	80	110	140	140	140	140
Mindestflügelänge	1000	980	980	970	970	970	950	930

ASTER 3 NEW (90°)						
D	125	100	75	50	25	0
A	110	150	145	140	135	160
B	205	150	155	160	165	140
Abmessung der Halterung	80	50	80	110	140	140
Mindestflügelänge	860	840	840	850	850	830

Bitte beachten Sie: Bei Installationen mit 90°-Öffnung beträgt der empfohlene Abstand des Flügelbandes von der Säule 30 mm.



ASTER 6 NEW (110°)				
D	150	125	100	75
A	250	260	280	275
B	260	235	210	215
Abstand des Flügelbandes von der Säule	80	70	60	50
Abmessung der Halterung	110	110	110	140
Mindestflügelänge	1300	1280	1250	1260

ASTER 6 NEW (120°)			
D	125	100	75
A	290	285	185
B	175	180	280
Abstand des Flügelbandes von der Säule	100	90	70
Abmessung der Halterung	50	80	110
Mindestflügelänge	1250	1260	1260

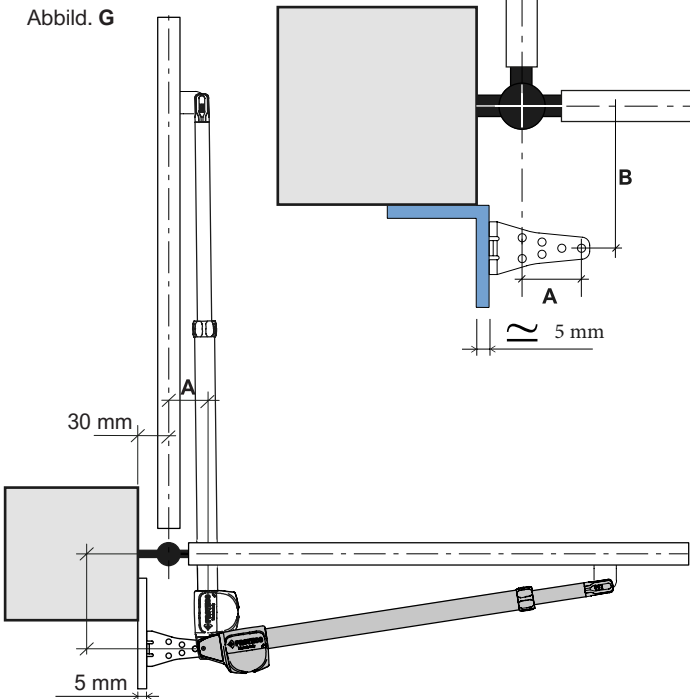
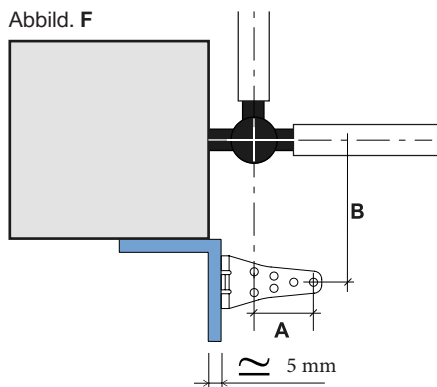
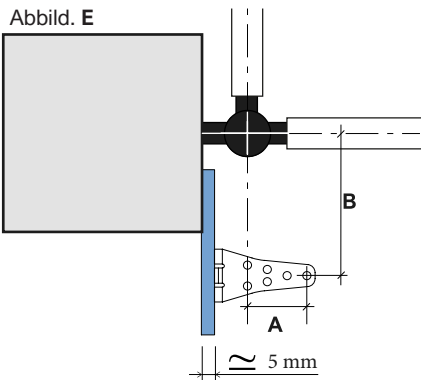
ASTER 5 NEW (110°)				
D	100	75	50	25
A	220	220	215	235
B	210	185	190	165
Abstand des Flügelbandes von der Säule	70	60	50	40
Abmessung der Halterung	80	110	140	140
Mindestflügelänge	1100	1100	1200	1200

ASTER 4 NEW (110°)		
D	50	0
A	175	175
B	140	140
Abstand des Flügelbandes von der Säule	40	30
Abmessung der Halterung	80	140
Mindestflügelgröße	925	920

ASTER 3 NEW (110°)		
D	25	0
A	165	140
B	120	140
Abstand des Flügelbandes von der Säule	40	30
Abmessung der Halterung	140	140
Mindestflügelgröße	810	800

3.4.3 Öffnung nach außen

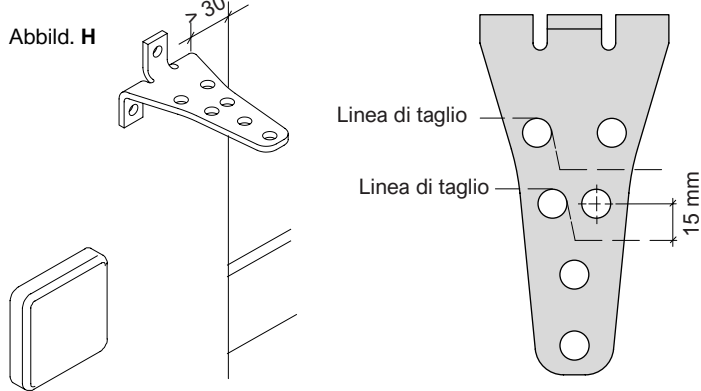
Die Tür kann nach außen geöffnet werden (Abb. E/F).



Automationen	ASTER 3	ASTER 4	ASTER 5	ASTER 6
A	115	115	115	115
B	220	200	200	200
Abstand des Flügelbandes von der Säule	5	5	5	5
Abmessung der Halterung	140	140	140	140
Mindestflügelgröße	800	1000	1200	1200

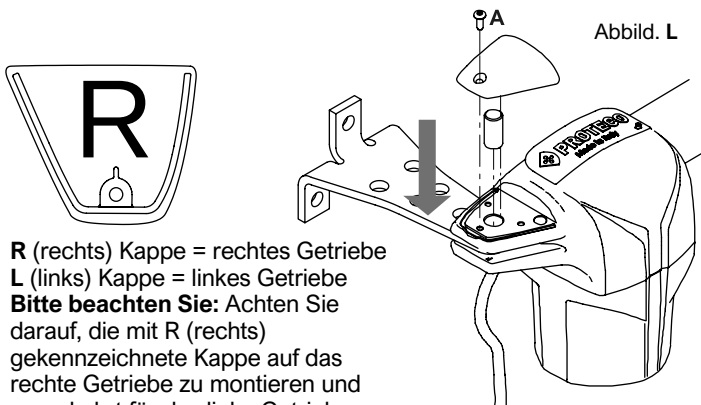
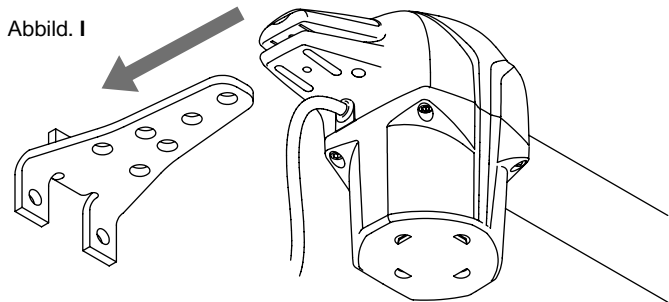
3.4.4 Feste Bügelbefestigung

Schrauben oder schweißen Sie an der Säule auf der Seite des Tores den Festbügel entsprechend den im vorherigen Absatz ermittelten Maßen an. Bei der Befestigung mittels Spreizdübeln verwenden Sie Dübel für M10-Schrauben und beachten Sie, dass der Dübel nicht weniger als 30 mm von der Kante der Säule entfernt sein darf, um einen möglichen Bruch der Kante zu vermeiden. (Abb. H)
Verwenden Sie bei gemauerten Pfeilern chemische oder Harzanker oder eine entsprechend eingemauerte Halterung.

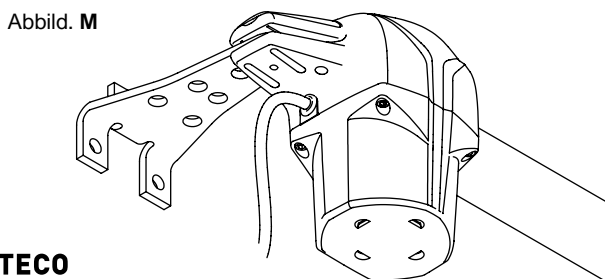


Um die Halterung richtig zu kürzen, schneiden Sie es 15 mm von der Mitte der Bohrung entfernt ab, wie in der Abbildung gezeigt. Befestigen Sie den Antrieb an der festen Halterung gemäß der Vorgehensweise:

- Schrauben Sie die Schraube (A) der festen Griffkappe ab.
- Positionieren Sie die Halterung im Inneren des Gussteils (Abb. I).
- Führen Sie den Stift in den Sitz am Reduzierstück ein (Abb. L).
- Setzen Sie die Kappe wieder auf das Gussteil, schrauben Sie die Schraube wieder auf die Kappe (Abb. M).



R (rechts) Kappe = rechtes Getriebe
L (links) Kappe = linkes Getriebe
Bitte beachten Sie: Achten Sie darauf, die mit R (rechts) gekennzeichnete Kappe auf das rechte Getriebe zu montieren und umgekehrt für das linke Getriebe.

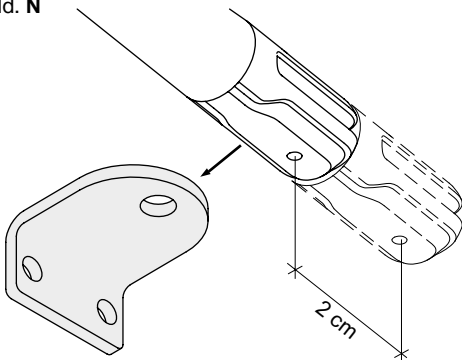


3.4.5 Mobile Halterungsbefestigung

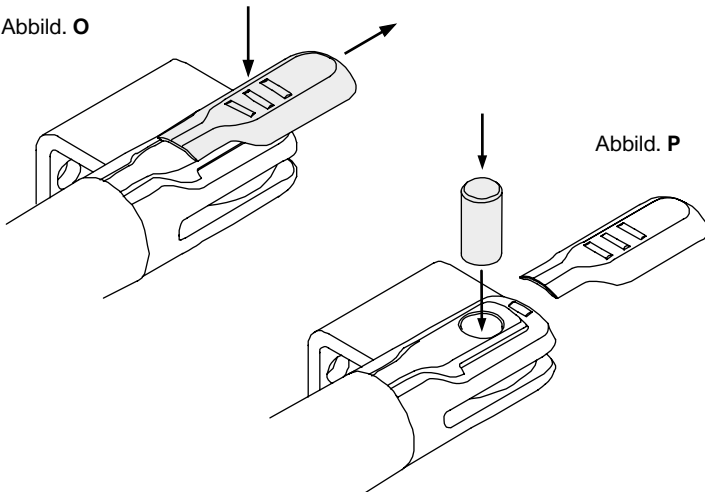
Bestimmen Sie die Position der mobilen Halterung wie folgt:

- Schließen Sie den Torflügel.
- Entriegeln Sie den Motor (siehe 5.2. Entriegeln für Handbetrieb).
- Fahren Sie die Edelstahlstange vollständig bis zum maximalen Hub aus.
- Ziehen Sie den Edelstahlstab um ca. 2 cm zurück (Abb. N).
- Drücken Sie die Kappe an der in der Abbildung angegebenen Stelle fest und schieben Sie sie nach vorne (Abb. O).
- Positionieren Sie die mobile Halterung im Griff des Vorbaus und stecken Sie den Stift in das Loch (Abb. P).
- Setzen Sie die bewegliche Konsole auf den Flügel, halten Sie die Automatisierung mit Hilfe einer Wasserwaage in waagerechter Position, markieren Sie die gewünschte Position der Konsole und fixieren Sie sie vorübergehend, um den Hub des Tors zu überprüfen.
- Nachdem Sie den korrekten Hub überprüft haben, entfernen Sie den Stift (Abb. R), schieben Sie den Griff heraus und befestigen Sie die Halterung mit einer Schraube oder durch Schweißen endgültig an der Tür.
- Verbinden Sie die Automatisierung mit der mobilen Halterung gemäß den vorherigen Anweisungen (Abb. P).
- Setzen Sie die Kappe auf den Griff und schieben Sie sie in die angegebene Richtung, bis sie vollständig verriegelt ist (Abb. Q).

Abbild. N

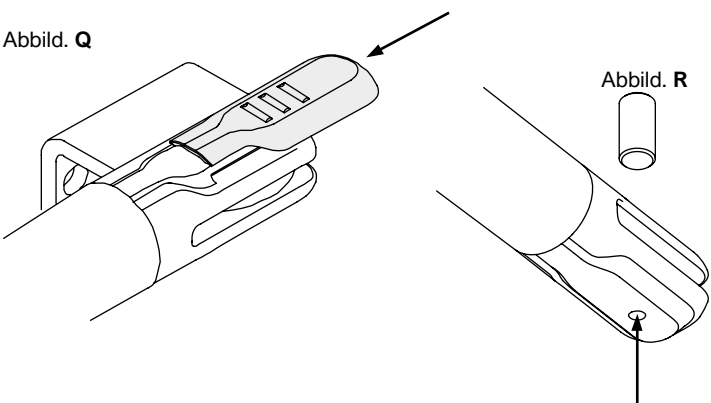


Abbild. O



Abbild. P

Abbild. Q



Abbild. R

Bitte beachten: Versuchen Sie vor der endgültigen Befestigung der Halterungen, die Tür von Hand zu öffnen, und überprüfen Sie, ob Sie ein vollständiges Manöver zufriedenstellend durchführen können.

Bitte beachten: Um den Stift aus dem Griff zu entfernen, entfernen Sie die Kappe, führen Sie die Spitze eines Schraubendrehers mit einem maximalen Durchmesser von 4,5 mm in das Loch auf der Unterseite des Griffs ein (wie abgebildet) und drücken Sie den Stift, bis er vollständig herauskommt.

3.4.6 Elektrische Anschlüsse



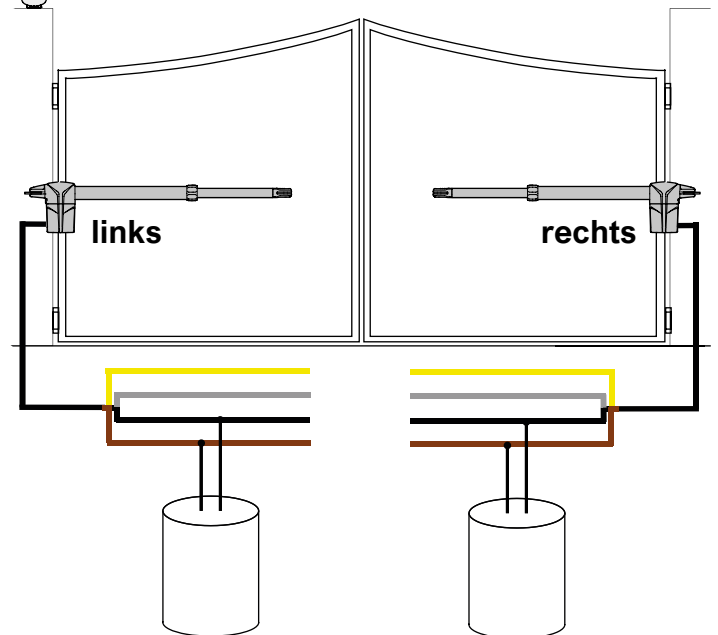
Achtung!

Falsche Anschlüsse können zu Fehlern oder gefährlichen Situationen führen; halten Sie daher die angegebenen Anschlüsse unbedingt ein. Führen Sie die Anschlussarbeiten bei abgeschalteter Spannungsversorgung durch.



Der Anschluss der Spannungsversorgung muss von erfahrenem, qualifiziertem Personal unter Beachtung der Gesetze, Vorschriften und Regeln durchgeführt werden.

Abbild. S



ACHTUNG!

Schließen Sie das Erdungskabel immer so an, wie es die geltenden Vorschriften vorschreiben. Vermeiden Sie es, das Motorkabel während des Öffnungs- und Schließvorgangs zu spannen. Kondensatoren sind nur in der 230V- und 115V-Version vorhanden.

4. WARTUNG

ACHTUNG!

Die Wartung der Automatisierung muss von qualifiziertem Fachpersonal unter Einhaltung der in den geltenden Gesetzen vorgesehenen Sicherheitsstandards durchgeführt werden.

Führen Sie alle sechs Monate eine periodische Wartung durch.
Führen Sie bei der Wartung die folgenden Kontrollen durch:

- Trennen Sie jede elektrische Stromquelle.
- Überprüfen Sie den Zustand aller Materialien, aus denen die Automatisierung besteht.
- Prüfen Sie, ob die Schraubverbindungen richtig angezogen sind.
- Entriegeln Sie und prüfen Sie den korrekten Verfahrensweg und eventuelle Hindernisse beim manuellen Öffnen und Schließen. Reinigen Sie den Schaft bei Bedarf mit einem trockenen Tuch, ohne Schmiermittel zu verwenden.
- Bringen Sie den Flügel in die geschlossene Position, verriegeln Sie den Antrieb und führen Sie ggf. die Programmierung erneut durch.

Systemsteuerung entriegeln







- Überprüfung der Effizienz des Entriegelungssystems: Bringen Sie den Flügel in die geschlossene Position und entriegeln Sie die Automatisierung manuell, indem Sie überprüfen, ob dies ohne Schwierigkeiten geschieht.
- Prüfen Sie, ob die Bewegung des Flügels gleichmäßig ist und ob er beim Öffnen nicht abrupt stoppt.
- Prüfen Sie, ob die Schlüssel gut drehen und ohne Hindernisse oder übermäßige Reibung drehen lässt.

Notieren Sie alle durchgeführten Arbeiten in dem dafür vorgesehenen Feld zwischen den Anwenderseiten im Abschnitt 5.3 Wartung:
Wartungen und Reparaturen müssen dokumentiert werden und der Betreiber der Anlage muss die entsprechenden Unterlagen aufbewahren.

5. SEITEN FÜR DEN BENUTZER

Sehr geehrter Benutzer, wir empfehlen Ihnen, die folgenden Seiten zu lesen, da sie wesentliche Informationen für die Sicherheit von Personen und Sachen sowie für die Einhaltung der geltenden Gesetze enthalten. Wir empfehlen Ihnen auch, diese Seiten zum späteren Nachschlagen aufzubewahren.

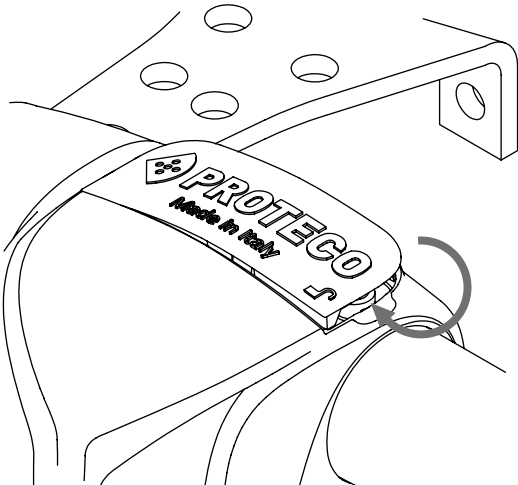
5.1 Warnungen

-  Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern unter 8 Jahren auf.
-  Kinder ab 8 Jahren, Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung dürfen die Automatisierung nur unter Aufsicht benutzen oder wenn sie eine Einweisung in den sicheren Gebrauch des Geräts erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen.
-  Dieses Produkt ist ausschließlich für die angegebene bestimmungsgemäße Verwendung konzipiert und hergestellt worden. Jede andere Verwendung kann die Integrität und Sicherheit des Produkts beeinträchtigen und muss vermieden werden.
-  Greifen Sie auf keinen Fall auf die internen Teile des Automatismus zu: Sie sind gefährlich und es gibt keine Komponenten, die von unqualifiziertem Personal repariert oder ausgetauscht werden können.
-  Bedienen Sie Fernbedienungen oder andere Steuergeräte nur, wenn die Automatisierung in Sichtweite ist und keine gefährlichen Situationen vorliegen.
-  Lassen Sie Kinder nicht in der Nähe des Automatismus spielen.

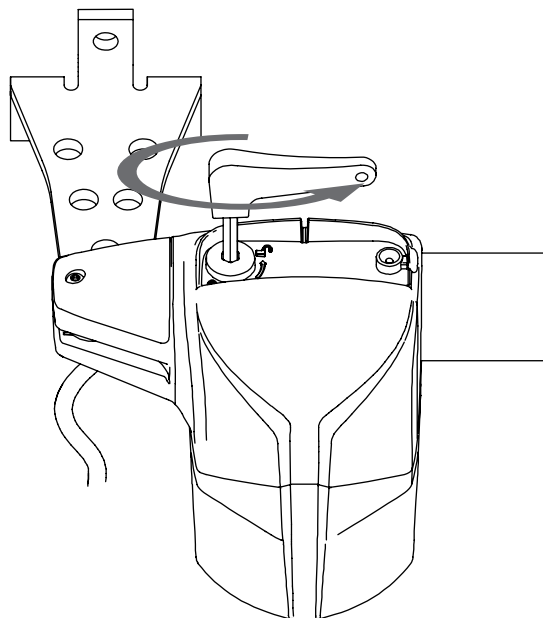
5.2 Freigabe für Handbetrieb

- Schalten Sie den Strom aus.
- Heben Sie die Kappe mit dem Firmenlogo an der Aussparung des Getriebes an (Abb. T).
- Setzen Sie den mitgelieferten Spezialschlüssel ein und drehen Sie ihn um 180° gegen den Uhrzeigersinn, wie auf dem Getriebe angegeben (Abb. U).
- An dieser Stelle können Sie das Tor manuell öffnen und schließen.
- Bringen Sie den Flügel in die geschlossene Position zurück, sperren Sie den Antrieb durch Drehen des Schlüssels um 180° im Uhrzeigersinn.
- Setzen Sie dann die Kappe auf das Getriebe, wie in den Bildern gezeigt, und drücken Sie dann fest auf den hinteren Teil der Kappe, um sie auf den Aktor zu setzen (Abb. V/Z).
- Reaktivieren Sie den Strom.

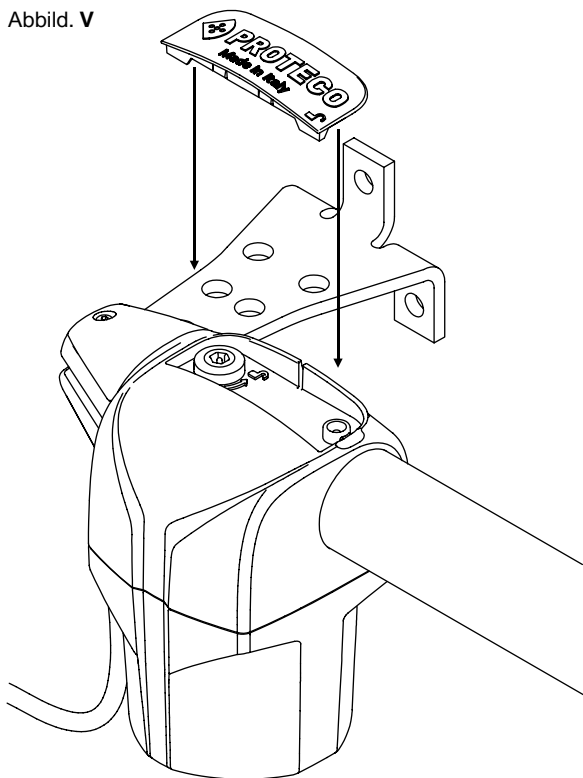
Abbild. T



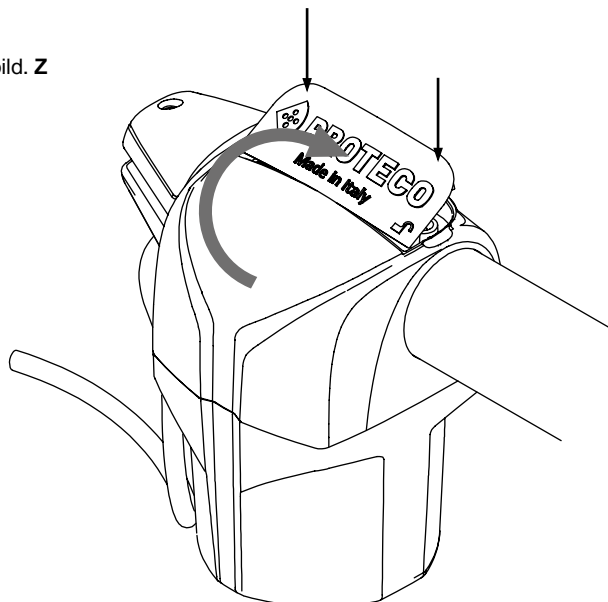
Abbild. U



Abbild. V



Abbild. Z



5.3 Wartung

Um die Leistung und Sicherheit der Automatisierung über einen längeren Zeitraum intakt zu halten, empfiehlt es sich, mit dem Installateur einen regelmäßigen Wartungsplan zu vereinbaren oder ihn zumindest über jedes abnormale Verhalten zu informieren, das auf die Notwendigkeit einer Inspektion hinweist.

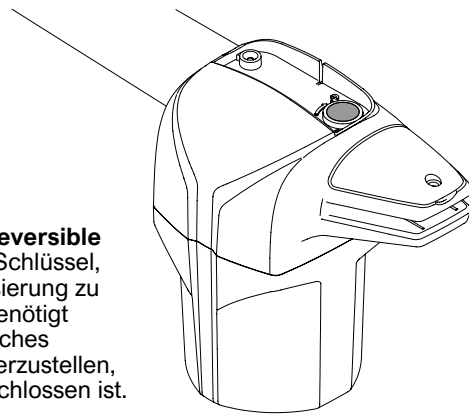
Bei Funktionsstörungen ist es ratsam, sich an den ursprünglichen Installateur zu wenden und nicht an andere.

Die einzigen Operationen, die vom Benutzer durchgeführt werden können und die empfohlen werden, regelmäßig durchgeführt zu werden, sind die Reinigung der Fotozellen und der Automatisierung.

Die regelmäßige Wartung und eventuelle Reparaturen müssen vom Installateur dokumentiert werden und der Eigentümer muss diese Dokumente aufbewahren.

Der folgende Platz ist für die Aufzeichnung von Eingriffen reserviert:

N.B.:
 Das **Aster New reversible** erfordert keinen Schlüssel, um die Automatisierung zu entriegeln, und benötigt daher ein elektrisches Schloss, um sicherzustellen, dass das Tor geschlossen ist.



DATUM	ANMERKUNGEN	UNTERSCHRIFT DES INSTALLATEURS	UNTERSCHRIFT DES BESITZERS

5.4 Garantie

Für PROTECO-Produkte gilt eine beschränkte Garantie von 3 Jahren ab dem auf dem Produkt aufgestempelten Produktionsdatum. Während dieses Zeitraums bietet Proteco Srl eine Garantie im Falle von Fehlfunktionen aufgrund von Konstruktions-, Material- oder Montagefehlern. Jegliche Form der Gewährleistung ist strikt an die Einhaltung der Gebrauchs- und Wartungsanweisungen geknüpft. Diese Garantie gilt nicht für installierte Komponenten, die nicht von PROTECO stammen, und für jede Art von Ausfall aufgrund von fehlerhafter Installation oder höherer Gewalt.

Die Installation und alle Wartungsarbeiten liegen in der Verantwortung der Person, die das System installiert. In keinem Fall und in keiner Weise haftet Proteco Srl gegenüber dem Benutzer für Schäden, einschließlich möglicher Gewinneinbußen, Einsparungen oder anderer zufälliger oder indirekter Schäden, die sich aus der Nutzung des Systems ergeben.

Jede Rücksendung ohne Rücksendegenehmigungsnummer wird abgelehnt, wird abgelehnt.

Der Versand des zurückgegebenen Produkts und die damit verbundenen Kosten liegen in der Verantwortung des Käufers. Alle defekten Produkte müssen zusammen mit dem Kaufbeleg zurückgeschickt werden an:

PROTECO Srl Via Neive 77, 12050 Castagnito (CN) - Italien Merken dass die Garantie nichtig ist, wenn:

- Das Produkt wurde unter anormalen Gebrauchs- und Wartungsbedingungen gehandhabt/gelagert.
- Das Produkt wurde repariert, modifiziert oder verändert.
- Das Produkt wurde durch Missbrauch, Vernachlässigung, elektrische Probleme, unsachgemäße Verpackung, Unfall oder höhere Gewalt beschädigt.
- Das Produkt wurde unsachgemäß installiert.
- Das Garantieetikett auf dem Produkt ist unleserlich oder fehlt.
- Die Störung ist auf eine unsachgemäße Installation oder natürliche bzw. zufällige Ursachen (z. B. Herunterfallen, Oxidation, Überspannungsverbrennungen) zurückzuführen.

Wenn Sie ein Produkt zurücksenden, denken Sie daran, neben dem Kaufbeleg und der Rücksendenummer alle Ihre Angaben (Vor- und Nachname, Adresse, Telefonnummer und/oder E-Mail) beizufügen, damit wir Sie kontaktieren und über Ihre Rücksendung informieren können.

5.5 Abbau und Entsorgung

5.5.1 Automation Entsorgung

Die Teile, aus denen die Automatisierung besteht, einschließlich tragbarer Geräte wie Fernbedienungen, müssen gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden, da sie Materialien enthalten, die nicht in der Umwelt verteilt werden dürfen.

Die meisten der verwendeten Materialien werden zu festen Siedlungsabfällen assimiliert.

Sie können durch getrennte Sammlung und Entsorgung in autorisierten Zentren recycelt werden.

Anderere Komponenten (Steuerungen, Batterien usw.) können umweltschädliche Stoffe enthalten.

Sie sind daher zu entfernen und den zur Verwertung und Entsorgung berechtigten Unternehmen zu übergeben.

Prüfen Sie die spezifischen Vorschriften, die am Entsorgungsort gelten.

Entsorgen der Verpackung

Die Bestandteile der Verpackungen (Kartonagen, Kunststoffe etc.) sind dem festen Siedlungsabfall gleichzusetzen und können problemlos über eine getrennte Sammlung zur Wiederverwertung entsorgt werden. **Prüfen Sie die spezifischen Vorschriften, die am Entsorgungsort gelten. NICHT IN DIE UMWELT ENTSORGEN!**

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Hersteller: **PROTECO S.r.l.**
Adresse: Via Neive, 77 - 12050 CASTAGNITO (CN) - ITALY

erklärt dass

Der Produkt Automatisierung für Flügeltore und entsprechendes Zubehör **ASTER**
Modell: **ASTER 3 - ASTER 4 - ASTER 5 - ASTER 6**

Er ist so gebaut, dass er in eine Maschine eingebaut oder mit anderen Maschinen zusammengebaut werden kann, um eine Maschine gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG zu bauen.

Es erfüllt auch die wesentlichen Anforderungen der EU-Richtlinien:

2011/65/CE (RoHS 2) + 2015/863/UE (RoHS 3)
2014/35/UE (LVD)
2014/30/UE (EMC)

Das Produkt entspricht den Normen:

EN12453,
EN55014-1, EN55014-2,
EN61000-6-1, EN61000-6-3 EN 60335-1,
EN 60335-2-103

Der Hersteller erklärt außerdem, dass die Maschine erst dann in Betrieb genommen werden darf, wenn die Maschine, in die sie eingebaut werden soll oder von der sie ein Bestandteil wird, identifiziert und in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2006/42/EG erklärt worden ist.

Hinweis: Diese Produkte wurden in einer typischen homogenen Konfiguration getestet.

Castagnito, 20. Februar 2022

Marco Gallo
Vorsitzender

